

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:451431-2020:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Darmstadt: Überlassung von Personal einschließlich Zeitarbeitskräfte
2020/S 187-451431**

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH

Postanschrift: Planckstraße 1

Ort: Darmstadt

NUTS-Code: DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 64291

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): EKM — Vergabemangement

E-Mail: sg226@gsi.de

Telefon: +49 615971-1761

Fax: +49 615971-3982

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.gsi.de>

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: FAIR — Facility for Antiproton and Ion Research in Europe GmbH

Postanschrift: Planckstr. 1

Ort: Darmstadt

NUTS-Code: DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 64291

Land: Deutschland

E-Mail: sg226@gsi.de

Fax: +49 6159713982

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.fair-center.de>

I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: Großforschungseinrichtung

I.5) Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Forschung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Rahmenvereinbarung Arbeitnehmerüberlassung (AÜ) für GSI/ FAIR
Referenznummer der Bekanntmachung: 26/RV 2020

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

79620000 Überlassung von Personal einschließlich Zeitarbeitskräfte

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Gegenstand der vorliegenden Leistungsbeschreibung ist die temporäre Bereitstellung von Leistungen für die Unterstützung des AG von am Arbeitsmarkt nicht zeitnah rekrutierbaren Kapazitäten in den folgenden 3 Bereichen — Technik, Forschung und Administration.

Ausgeschrieben wird hier ein Rahmenvertrag mit Rahmenvertragspartner im Bereich der Arbeitnehmerüberlassung (AÜ) für eine maximale Vertragslaufzeit von 4 Jahren.

Der AG beabsichtigt, die ausgeschriebenen Leistungen in 4 Losen zu vergeben, jeweils bestehend aus einem oder mehreren der beschriebenen Einsatzbereiche.

Los 1-3 für die Fertigung, Montage und Ertüchtigung der Beschleunigeranlage für FAIR und die Wartung und Ertüchtigung der bestehenden Anlagen bei der GSI in Darmstadt.

1) Unterstützung Projektleitung Planung/Überwachung/Prüfung:

— Ingenieure/Techniker Maschinenbau;

— Ingenieure/Techniker Elektrotechnik.

2) Unterstützung Überwachung/Ausführung Programmierung:

— Informatiker;

— Anwendungsprogrammierer.

3) Unterstützung Ausführung Vormontage, Montage und Logistik:

— Facharbeiter Mechatronik/Elektronik;

— Facharbeiter Transport und Logistik;

— Schweißer.

Los 4 für die Administration der Verwaltung des GSI und FAIR Campus bzw. administrativer Tätigkeiten in den Bereichen Technik und Forschung.

4) Hierzu zählen:

— Assistenz Tätigkeiten und Sekretariaten;

— Sachbearbeitung z. B. in den Abteilungen Einkauf- und Materialwirtschaft;

— Personal, Finanzen, Controlling und Organisation/Qualitätsmanagement.

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

II.1.7) Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)

Niedrigstes Angebot: 0.01 EUR / höchstes Angebot: 1 100.00 EUR das berücksichtigt wurde

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

Unterstützung Projektleitung

Los-Nr.: 1

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

79620000 Überlassung von Personal einschließlich Zeitarbeitskräfte

79611000 Arbeitsvermittlungsdienste

79623000 Überlassung von kaufmännischen oder industriellen Arbeitskräften

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung:

GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH

Planckstraße 1

64291 Darmstadt

FAIR Facility for Antiproton and Ion Research in Europe GmbH

Planckstraße 1

64291 Darmstadt

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

A) Projektstand und Zielsetzung

Für die Neuanlage FAIR befinden sich nahezu alle Komponenten der Beschleunigeranlagen in der Produktion. Der Umfang der Anlieferungen und damit der Umfang der durchzuführenden Vormontagen werden in 2020 bis 2022 stark ansteigen. Im Jahr 2021 beginnen parallel die Installationen der ersten Baugruppen der Beschleunigeranlagen in den Gebäuden der FAIR in enger Abstimmung mit den Installationsarbeiten der TGA in denselben Gebäuden. Während der gesamten Projektlaufzeit werden parallel zum Betrieb der Bestandanlage der GSI Ertüchtigungen, Umbau-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an derselben durchgeführt.

B) Besondere Eignungskriterien an die Rahmenvertragspartner

Der bzw. die Auftragnehmer verfügen über umfassende Referenzen in vergleichbaren Projekten im Bau von industriellen oder wissenschaftlichen Großanlagen als lizenziertes Unternehmen im Bereich der

Arbeitnehmerüberlassung. Folgende Nachweise sollen von den Bietern in der Teilnahmephase zur Vergabe erbracht werden:

- Zulassungsbescheinigung zur Arbeitnehmerüberlassung (AÜ);
- Referenzen zu Erfahrungen mit öffentlichen Auftraggebern;
- 3 Referenzen in vergleichbaren Projekten im Bau von Großanlagen in der Funktion als AÜ, besonders im Hinblick auf:
 - eine nach den Losen vergleichbare Anzahl der verliehenen MA;
 - Angaben zu den Profilen und Einsatzbereichen der verliehenen MA, bei denen die Attribute identisch zu denen sind, die in den ausgeschriebenen Anforderungsprofilen und Einsatzbereichen genannt sind;
 - Großprojekte mit Vertrags- und Abrufzeit von mindestens 4 Jahren;
 - Referenz nicht älter als 6 Jahre.
- Nachgewiesene Projektreferenzen:
 - für den Einsatzbereich für Los 1;
 - für den Einsatzbereich für Los 2;
 - für den Einsatzbereich für Los 3.
- Nachgewiesene Projektreferenzen:
 - für wissenschaftliche Großanlagen;
 - für industrieller Anlagenbau;
 - für Projekte/Einsätze mit vergleichbaren Aufgabenstellungen.
- zusätzliche Kenntnisse und Erfahrungen in:
 - der Schweißtechnik;
 - dem Qualitätswesen;
 - der Dokumentationserstellung.
- Betriebsanleitungen;
- Arbeitsanleitungen;
- Prüf- und Montagebegleitdokumentation.

C) Zuschlag: Losvergabe und -kriterien

Die Vergabe des Rahmenvertrags AÜ erfolgt nach einer gewichteten Bewertung der Preise und der qualifizierenden Zuschlagkriterien (siehe Anlage 2).

Jedes der Vergabelose wird für sich bewertet und vergeben. Der AN kann zu einem oder mehreren Losen ein Angebot unterbreiten. Bei Angeboten für mehrere Vergabelose seitens des AN ist der AG nicht verpflichtet,

diese gesamtheitlich an den jeweiligen AN zu vergeben. Bezugnahmen innerhalb eines Angebots auf ein anderes Angebot sind unzulässig.

D) Abrufphase: Leistungs- und Auftragsumfang zur technischen Unterstützung

Der benötigte Leistungs- und Auftragsumfang der technischen Unterstützung wird gemäß den Anforderungsprofilen in der Abrufphase (Anlage 3) definiert und abgerufen.

In LOS 1-3 werden generell, folgende Mindestanforderungen in den 3 Kategorien, Senior-, Young-Professional sowie Facharbeiter für die auftragsausführenden Mitarbeiter gestellt:

— Für den Senior Professional (Ingenieur):

— Diplom- oder Masterabschluss in der Fachrichtung Maschinenbau/Anlagenbau/Physikalische Technik/ Elektrotechnik oder vergleichbar und mindestens 5 Jahre Erfahrung in vergleichbaren Funktionen.

— Für den Young Professional (Ingenieur/Techniker):

— Diplom oder Masterabschluss in einer Ingenieurwissenschaft oder vergleichbar und bis zu 3 Jahren Berufserfahrung in vergleichbarer Funktion, oder

— Bachelorabschluss in einer Ingenieurwissenschaft oder vergleichbar und 3-5 Jahren Berufserfahrung in vergleichbarer Funktion, oder

— Technikerabschluss in Elektrotechnik, Mechatronik oder vergleichbar und mindestens 5 Jahre Berufserfahrung.

— Für den Facharbeiter:

— Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung als Mechatroniker/Industriemechaniker/Elektroniker/ Elektriker/Anlagenmechaniker/Schweißer oder vergleichbar.

Die voraussichtliche Abrufdauer beträgt max. 18 Monate gemäß AÜ-Gesetz.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Konzept des Anbieters / Gewichtung: 80

Qualitätskriterium - Name: Finale Vertragsgestaltung / Gewichtung: 20

Kostenkriterium - Name: Tagessatz Senior Professional / Gewichtung: 20

Kostenkriterium - Name: Tagessatz Young Professional/Techniker / Gewichtung: 80

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Unterstützung Überwachung/Ausführung

Los-Nr.: 2

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

79620000 Überlassung von Personal einschließlich Zeitarbeitskräfte

79611000 Arbeitsvermittlungsdienste

79623000 Überlassung von kaufmännischen oder industriellen Arbeitskräften

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung:

GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH
Planckstraße 1
64291 Darmstadt
FAIR Facility for Antiproton and Ion Research in Europe GmbH
Planckstraße 1
64291 Darmstadt

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

A) Projektstand und Zielsetzung

Für die Neuanlage FAIR befinden sich nahezu alle Komponenten der Beschleunigeranlagen in der Produktion. Der Umfang der Anlieferungen und damit der Umfang der durchzuführenden Vormontagen werden in 2020 bis 2022 stark ansteigen. Im Jahr 2021 beginnen parallel die Installationen der ersten Baugruppen der Beschleunigeranlagen in den Gebäuden der FAIR in enger Abstimmung mit den Installationsarbeiten der TGA in denselben Gebäuden. Während der gesamten Projektlaufzeit werden parallel zum Betrieb der Bestandanlage der GSI Ertüchtigungen, Umbau-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an derselben durchgeführt.

B) Besondere Eignungskriterien an die Rahmenvertragspartner

Der bzw. die Auftragnehmer verfügen über umfassende Referenzen in vergleichbaren Projekten im Bau von industriellen oder wissenschaftlichen Großanlagen als lizenziertes Unternehmen im Bereich der

Arbeitnehmerüberlassung. Folgende Nachweise sollen von den Bietern in der Teilnahmephase zur Vergabe erbracht werden:

- Zulassungsbescheinigung zur Arbeitnehmerüberlassung (AÜ);
- Referenzen zu Erfahrungen mit öffentlichen Auftraggebern;
- 3 Referenzen in vergleichbaren Projekten im Bau von Großanlagen in der Funktion als AÜ, besonders im Hinblick auf:
 - eine nach den Losen vergleichbare Anzahl der verliehenen MA;
 - Angaben zu den Profilen und Einsatzbereichen der verliehenen MA, bei denen die Attribute identisch zu denen sind, die in den ausgeschriebenen Anforderungsprofilen und Einsatzbereichen genannt sind;
 - Großprojekte mit Vertrags- und Abrufzeit von mindestens 4 Jahren;
 - Referenz nicht älter als 6 Jahre.
- Nachgewiesene Projektreferenzen:
 - für den Einsatzbereich für Los 1;
 - für den Einsatzbereich für Los 2;
 - für den Einsatzbereich für Los 3.
- Nachgewiesene Projektreferenzen:
 - für wissenschaftliche Großanlagen;
 - für industrieller Anlagenbau;
 - für Projekte/Einsätze mit vergleichbaren Aufgabenstellungen.
- zusätzliche Kenntnisse und Erfahrungen in:
 - der Schweißtechnik;
 - dem Qualitätswesen;
 - der Dokumentationserstellung.
- Betriebsanleitungen;
- Arbeitsanleitungen;
- Prüf- und Montagebegleitdokumentation.

C) Zuschlag: Losvergabe und -kriterien

Die Vergabe des Rahmenvertrags AÜ erfolgt nach einer gewichteten Bewertung der Preise und der qualifizierenden Zuschlagkriterien (siehe Anlage 2).

Jedes der Vergabelose wird für sich bewertet und vergeben. Der AN kann zu einem oder mehreren Losen ein Angebot unterbreiten. Bei Angeboten für mehrere Vergabelose seitens des AN ist der AG nicht verpflichtet,

diese gesamtheitlich an den jeweiligen AN zu vergeben. Bezugnahmen innerhalb eines Angebots auf ein anderes Angebot sind unzulässig.

D) Abrufphase: Leistungs- und Auftragsumfang zur technischen Unterstützung

Der benötigte Leistungs- und Auftragsumfang der technischen Unterstützung wird gemäß den Anforderungsprofilen in der Abrufphase (Anlage 3) definiert und abgerufen.

In LOS 1-3 werden generell, folgende Mindestanforderungen in den 3 Kategorien, Senior-, Young-Professional sowie Facharbeiter für die auftragsausführenden Mitarbeiter gestellt:

— für den Senior Professional (Ingenieur):

— Diplom- oder Masterabschluss in der Fachrichtung Maschinenbau/Anlagenbau/Physikalische Technik/ Elektrotechnik oder vergleichbar und mindestens 5 Jahre Erfahrung in vergleichbaren Funktionen.

— für den Young Professional (Ingenieur/Techniker):

— Diplom oder Masterabschluss in einer Ingenieurwissenschaft oder vergleichbar und bis zu 3 Jahren Berufserfahrung in vergleichbarer Funktion, oder

— Bachelorabschluss in einer Ingenieurwissenschaft oder vergleichbar und 3-5 Jahren Berufserfahrung in vergleichbarer Funktion, oder

— Technikerabschluss in Elektrotechnik, Mechatronik oder vergleichbar und mindestens 5 Jahre Berufserfahrung.

— für den Facharbeiter:

— Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung als Mechatroniker/Industriemechaniker/Elektroniker/ Elektriker/Anlagenmechaniker/Schweißer oder vergleichbar.

Die voraussichtliche Abrufdauer beträgt max. 18 Monate gemäß AÜ-Gesetz.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Konzept des Anbieters / Gewichtung: 80

Qualitätskriterium - Name: Finale Vertragsgestaltung / Gewichtung: 20

Kostenkriterium - Name: Tagessatz Senior Professional / Gewichtung: 20

Kostenkriterium - Name: Tagessatz Young Professional/Techniker / Gewichtung: 80

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Unterstützung Ausführung

Los-Nr.: 3

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

79620000 Überlassung von Personal einschließlich Zeitarbeitskräfte

79611000 Arbeitsvermittlungsdienste

79623000 Überlassung von kaufmännischen oder industriellen Arbeitskräften

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung:

GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH
Planckstraße 1
64291 Darmstadt
FAIR Facility for Antiproton and Ion Research in Europe GmbH
Planckstraße 1
64291 Darmstadt

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

A) Projektstand und Zielsetzung

Für die Neuanlage FAIR befinden sich nahezu alle Komponenten der Beschleunigeranlagen in der Produktion. Der Umfang der Anlieferungen und damit der Umfang der durchzuführenden Vormontagen werden in 2020 bis 2022 stark ansteigen. Im Jahr 2021 beginnen parallel die Installationen der ersten Baugruppen der Beschleunigeranlagen in den Gebäuden der FAIR in enger Abstimmung mit den Installationsarbeiten der TGA in denselben Gebäuden. Während der gesamten Projektlaufzeit werden parallel zum Betrieb der Bestandanlage der GSI Ertüchtigungen, Umbau-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an derselben durchgeführt.

B) Besondere Eignungskriterien an die Rahmenvertragspartner

Der bzw. die Auftragnehmer verfügen über umfassende Referenzen in vergleichbaren Projekten im Bau von industriellen oder wissenschaftlichen Großanlagen als lizenziertes Unternehmen im Bereich der

Arbeitnehmerüberlassung. Folgende Nachweise sollen von den Bietern in der Teilnahmephase zur Vergabe erbracht werden:

- Zulassungsbescheinigung zur Arbeitnehmerüberlassung (AÜ);
- Referenzen zu Erfahrungen mit öffentlichen Auftraggebern;
- 3 Referenzen in vergleichbaren Projekten im Bau von Großanlagen in der Funktion als AÜ, besonders im Hinblick auf:
 - eine nach den Losen vergleichbare Anzahl der verliehenen MA;
 - Angaben zu den Profilen und Einsatzbereichen der verliehenen MA, bei denen die Attribute identisch zu denen sind, die in den ausgeschriebenen Anforderungsprofilen und Einsatzbereichen genannt sind;
 - Großprojekte mit Vertrags- und Abrufzeit von mindestens 4 Jahren;
 - Referenz nicht älter als 6 Jahre.
- Nachgewiesene Projektreferenzen:
 - für den Einsatzbereich für Los 1;
 - für den Einsatzbereich für Los 2;
 - für den Einsatzbereich für Los 3.
- Nachgewiesene Projektreferenzen:
 - für wissenschaftliche Großanlagen;
 - für industrieller Anlagenbau;
 - für Projekte/Einsätze mit vergleichbaren Aufgabenstellungen.
- zusätzliche Kenntnisse und Erfahrungen in:
 - der Schweißtechnik;
 - dem Qualitätswesen;
 - der Dokumentationserstellung.
- Betriebsanleitungen;
- Arbeitsanleitungen;
- Prüf- und Montagebegleitdokumentation.

C) Zuschlag: Losvergabe und -kriterien

Die Vergabe des Rahmenvertrags AÜ erfolgt nach einer gewichteten Bewertung der Preise und der qualifizierenden Zuschlagkriterien (siehe Anlage 2).

Jedes der Vergabelose wird für sich bewertet und vergeben. Der AN kann zu einem oder mehreren Losen ein Angebot unterbreiten. Bei Angeboten für mehrere Vergabelose seitens des AN ist der AG nicht verpflichtet,

diese gesamtheitlich an den jeweiligen AN zu vergeben. Bezugnahmen innerhalb eines Angebots auf ein anderes Angebot sind unzulässig.

D) Abrufphase: Leistungs- und Auftragsumfang zur technischen Unterstützung

Der benötigte Leistungs- und Auftragsumfang der technischen Unterstützung wird gemäß den Anforderungsprofilen in der Abrufphase (Anlage 3) definiert und abgerufen.

In LOS 1-3 werden generell, folgende Mindestanforderungen in den 3 Kategorien, Senior-, Young-Professional sowie Facharbeiter für die auftragsausführenden Mitarbeiter gestellt:

— für den Senior Professional (Ingenieur):

— Diplom- oder Masterabschluss in der Fachrichtung Maschinenbau/Anlagenbau/Physikalische Technik/ Elektrotechnik oder vergleichbar und mindestens 5 Jahre Erfahrung in vergleichbaren Funktionen.

— für den Young Professional (Ingenieur/Techniker):

— Diplom oder Masterabschluss in einer Ingenieurwissenschaft oder vergleichbar und bis zu 3 Jahren Berufserfahrung in vergleichbarer Funktion, oder

— Bachelorabschluss in einer Ingenieurwissenschaft oder vergleichbar und 3-5 Jahren Berufserfahrung in vergleichbarer Funktion, oder

— Technikerabschluss in Elektrotechnik, Mechatronik oder vergleichbar und mindestens 5 Jahre Berufserfahrung.

— Für den Facharbeiter:

— Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung als Mechatroniker/Industriemechaniker/Elektroniker/ Elektriker/Anlagenmechaniker/Schweißer oder vergleichbar.

Die voraussichtliche Abrufdauer beträgt max. 18 Monate gemäß AÜ-Gesetz.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Konzept des Anbieters / Gewichtung: 80

Qualitätskriterium - Name: Finale Vertragsgestaltung / Gewichtung: 20

Kostenkriterium - Name: Tagessatz Facharbeiter / Gewichtung: 100

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

Unterstützung Administration der GSI/ FAIR-Verwaltung

Los-Nr.: 4

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

79620000 Überlassung von Personal einschließlich Zeitarbeitskräfte

79611000 Arbeitsvermittlungsdienste

79623000 Überlassung von kaufmännischen oder industriellen Arbeitskräften

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung:

GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH
Planckstraße 1
64291 Darmstadt
FAIR Facility for Antiproton and Ion Research in Europe GmbH
Planckstraße 1
64291 Darmstadt

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

A) Projektstand und Zielsetzung

Aktuell sind etwa 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der GSI GmbH und FAIR GmbH beschäftigt. Dazu kommen jährlich rund 1.000 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Universitäten und anderen Forschungslaboren weltweit, um die Anlage für Experimente zu nutzen. Davon entfallen 300 FTE auf die Verwaltung des Campus und weitere ca. 100 FTE auf administrative Tätigkeiten in den Bereichen Technik und Forschung.

Ziel der temporären Personalunterstützung in administrativen Abteilungen bzw. administrativ tätigen Bereiche ist es zeit- und unternehmenskritische Aufgaben und Vorgaben bei ungeplanten Abwesenheiten sowie zur Überbrückung von temporären Personalressourcenengpässen sicherzustellen. Darunter fallen auch Sonderaufgaben, deren zeitkritische Bearbeitung für das Projekt FAIR und dessen Beiträge für die strategischen Ziele unerlässlich sind.

B) Besondere Eignungskriterien an die Rahmenvertragspartner

Der Auftragnehmer verfügt über umfassende Referenzen bei vergleichbaren Öffentlichen Auftraggebern wie der GSI & FAIR im Bereich Verwaltung und Administration.

Folgende Nachweise sollen von den Bietern in der Teilnahmephase zur Vergabe erbracht werden:

- Zulassungsbescheinigung zur Arbeitnehmerüberlassung (AÜ);
- 3 Referenzen bei vergleichbaren Auftraggebern in der Funktion als AÜ, besonders im Hinblick auf:
 - vergleichbare Arbeitgeber im Öffentlichen Dienst (M&A);
 - Anzahl der verliehenen MA (mind. 5 MA im Jahr);
 - Angaben zu den Profilen der verliehenen MA, besonderes Augenmerk liegt hier auf die Vergleichbarkeit in den Anforderungsprofilen im LOSE 4 (3 CVs die bei einem theoretischen Abruf einzureichen wären).

C) Zuschlag: Losvergabe und -kriterien

Die Vergabe des Rahmenvertrags AÜ erfolgt nach einer gewichteten Bewertung der Preise und der qualifizierenden Zuschlagskriterien (siehe Anlage 2).

Das Los wird für sich bewertet und vergeben. Der AN kann zu einem oder mehreren Losen ein Angebot unterbreiten. Bei Angeboten für mehrere Vergabelose seitens des AN ist der AG nicht verpflichtet, diese gesamtheitlich an den jeweiligen AN zu vergeben. Bezugnahmen innerhalb eines Angebots auf ein anderes Angebot sind unzulässig.

D) Abrufphase: Leistungs- und Auftragsumfang zur administrativen Unterstützung

Der benötigte Leistungs- und Auftragsumfang der administrativen Unterstützung wird gemäß dem Kriterienkatalog Abrufphase (Anlage 3) definiert und abgerufen.

Die Leistungserbringung kann in allen Bereichen der GSI/FAIR Verwaltung erfolgen, wie unter anderem:

- Assistenz Tätigkeiten und Sekretariaten;
- Sachbearbeitung z. B. in den Abteilungen Einkauf- und Materialwirtschaft;
- Personal, Finanzen, Controlling und Organisation/Qualitätsmanagement.

Die voraussichtliche Abrufdauer beträgt i. d. R. zwischen 3 bis 6 Monaten. In Ausnahmefällen max. 18 Monate gemäß AÜ-Gesetz.

Sollten die 3 anzubietenden Qualifikationsprofil inkl. Bewerbungsgespräch nicht dem benötigten Bedarf entsprechen, ist der AG berechtigt außerhalb des geschlossenen Rahmenvertrags die Kapazitäten zu decken.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Konzept des Anbieters / Gewichtung: 80

Qualitätskriterium - Name: Finale Vertragsgestaltung / Gewichtung: 20

Kostenkriterium - Name: Tagessatz Assistenzleistungen und Sekretariat / Gewichtung: 40

Kostenkriterium - Name: Tagessatz Sachbearbeitung / Gewichtung: 30

Kostenkriterium - Name: Tagessatz Personal, Finanzen, Controlling und Organisation/ QM / Gewichtung: 30

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABL.: [2020/S 068-161841](#)

IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

Der öffentliche Auftraggeber vergibt keine weiteren Aufträge auf der Grundlage der vorstehenden Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 26/RV2020 - RVAÜ - LOS1

Los-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

Auftragsvergabe WLR Sales and Service GmbH

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

31/08/2020

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 3

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: WLR Sales and Service GmbH
Postanschrift: Am Güterverkehrszentrum 10
Ort: Göttingen
NUTS-Code: DE91C Göttingen
Postleitzahl: 37073
Land: Deutschland
E-Mail: m.weinhagen@wlr-gmbh.com
Telefon: +49 1712845100
Internet-Adresse: <http://www.wlr-gmbh.com>
Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0.01 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 26/RV2020 - RVAÜ - LOS1

Los-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

Auftragsvergabe INP Deutschland GmbH

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

31/08/2020

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 3

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: INP Deutschland GmbH

Postanschrift: Werkstr. 5

Ort: Römerberg

NUTS-Code: DEB3I Rhein-Pfalz-Kreis

Postleitzahl: 67354

Land: Deutschland

E-Mail: andreas.koepp@inp-e.com

Telefon: +49 6232-6869-0

Fax: +49 6232-6869-99

Internet-Adresse: <http://www.inp-e.com>

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0.01 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 26/RV2020 - RVAÜ - LOS2

Los-Nr.: 2

Bezeichnung des Auftrags:

Auftragsvergabe INP Deutschland GmbH

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

25/08/2020

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: INP Deutschland GmbH

Postanschrift: Werkstr. 5

Ort: Römerberg

NUTS-Code: DEB3I Rhein-Pfalz-Kreis

Postleitzahl: 67354

Land: Deutschland

E-Mail: andreas.koepp@inp-e.com

Telefon: +49 6232-6869-0

Fax: +49 6232-6869-99

Internet-Adresse: <http://www.inp-e.com>

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0.01 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 26/RV2020 - RVAÜ - LOS2

Los-Nr.: 2

Bezeichnung des Auftrags:

Auftragsvergabe FERCHAU Engineering GmbH

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

25/08/2020

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Ferchau Engineering GmbH
Postanschrift: Schützenstraße 13
Ort: Gummersbach
NUTS-Code: DEA2A Oberbergischer Kreis
Postleitzahl: 51643
Land: Deutschland
E-Mail: sabine.luedemann@ferchau.com
Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0.01 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 26/RV2020 - RVAÜ - LOS3

Los-Nr.: 3

Bezeichnung des Auftrags:

Auftragsvergabe WLR Sales and Service GmbH

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

31/08/2020

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: ja

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: WLR Sales and Service GmbH

Postanschrift: Am Güterverkehrszentrum 10

Ort: Göttingen

NUTS-Code: DE91C Göttingen

Postleitzahl: 37073

Land: Deutschland

E-Mail: m.weinhagen@wlr-gmbh.com

Telefon: +49 1712845100

Internet-Adresse: <http://www.wlr-gmbh.com>

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: THOR Industriemontagen GmbH & Co. KG

Ort: Erfurt

NUTS-Code: DEG01 Erfurt, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 99092

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0.01 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 26/RV2020 - RVAÜ - LOS3

Los-Nr.: 3

Bezeichnung des Auftrags:

Auftragsvergabe Scholpp Montage GmbH

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

31/08/2020

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Scholpp Montage GmbH

Postanschrift: Waldstr. 57

Ort: Dietzenbach

NUTS-Code: DE71C Offenbach, Landkreis

Postleitzahl: 63128

Land: Deutschland

E-Mail: info@scholpp.de

Telefon: +49 6074-929-313

Fax: +49 6074-929-156

Internet-Adresse: <http://www.scholpp.de>

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0.01 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 26/RV2020 - RVAÜ - LOS4

Los-Nr.: 4

Bezeichnung des Auftrags:

Auftragsvergabe eXperts Consulting Center Frankfurt am Main

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

14/09/2020

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: ja

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: eXperts Consulting Center Frankfurt am Main
Postanschrift: Baseler Straße 10
Ort: Frankfurt am Main
NUTS-Code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 60329
Land: Deutschland
E-Mail: roy.poehler@ecc-experts.info
Telefon: +49 69256279931
Internet-Adresse: <https://www.ecc-experts.info/>
Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: eine BU der I.K. Hofmann GmbH
Postanschrift: Lina-Ammon-Str. 19
Ort: Nürnberg
NUTS-Code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 90471
Land: Deutschland
Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0.01 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Bekanntmachungs-ID: CXS0YYEYRM8

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Postanschrift: Villemomblerstr. 76
Ort: Bonn
Postleitzahl: 53123
Land: Deutschland

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die zuständige Nachprüfungsbehörde ist die

Vergabekammer des Bundes

Villemombler Straße 76

53123 Bonn

Tel.: 0228 9499-0

Fax: 0228 9499-163

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Internet: <http://www.bundeskartellamt.de/SharedDocs/Kontaktdaten/DE/Vergabekammern.html>

Der Bewerber/Bieter wird aufgefordert, die Teile seines Teilnahmeantrags (und später ggf. seines Angebots), die ein Betriebs- oder Geschäftsgeheimnis beinhalten, deutlich zu kennzeichnen. Geschieht dies nicht, kann die Vergabekammer im Falle eines Nachprüfungsverfahrens gegebenenfalls von einer Zustimmung auf Einsicht

in seine Unterlagen ausgehen (§165 Abs. 3 GWB). Die GSI ist als Vergabestelle bei der Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens dazu verpflichtet, die Vergabeakten der Vergabekammer sofort zur Verfügung zu stellen (§ 163 Abs. 2 Satz 3 GWB).

Bewerber/Bieter haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieterschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber (§ 97 Abs. 6 GWB). Sieht sich ein am Auftrag interessierter Bewerber/Bieter durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb von 10 Kalendertagen bei der GSI zu rügen (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB).

Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Abgabe der Bewerbungen (bzw. Angebote) gegenüber der GSI geltend gemacht werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2-3 GWB).

Teilt die GSI dem Bewerber/Bieter mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der o. g. Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertrage nach Absendung dieser Information durch die GSI geschlossen werden. Bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch die GSI. Nach Ablauf dieser Frist ist ein Zuschlag möglich, auch wenn eine Frist nach § 160 Abs. 3 GWB noch nicht verstrichen sein sollte. Ein Nachprüfungsantrag müsste daher zur Verhinderung eines Zuschlags vor Ablauf der Frist nach § 134 GWB der GSI durch die Vergabekammer zugestellt worden sein.

Die Unwirksamkeit einer Beauftragung kann gemäß § 135 Abs. 1 und 2 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information über den Vertragsabschluss, je-doch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Vergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Vergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Postanschrift: Villemomblerstr. 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land: Deutschland

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

21/09/2020